

Deshalb, liebe Genossen, war ich etwas erstaunt, als Genosse Paul Verner hier sagte, daß es einige Künstler gibt, die angeblich keine Helden in der Republik gefunden haben. Gestattet mir, ein kleines Beispiel zu bringen. Wir haben, wie ich sagte, über die Parteiorganisation und die Nationale Front die örtlichen Kräfte mobilisiert. Im Durchschnitt helfen uns 45 Hausfrauen schon seit einigen Jahren, darunter eine Frau von 72 Jahren. Sie heißt Frieda Krause. Auf die Frage, warum sie mit 72 Jahren noch aktiv helfe, antwortete sie uns: „Weil ich für den Frieden bin. Ich habe in zwei Weltkriegen meine Kraft für eine Sache zur Verfügung stellen müssen, die ich nicht gebilligt habe. Weil ich für den Frieden bin, deshalb gehe ich mit 72 Jahren aufs Feld.“ - Und sie hat nicht nur 8 Stunden, sondern in der schwierigsten Periode an vielen Tagen zwei volle Schichten auf der Kartoffelkombine von früh 6 Uhr bis abends 20 Uhr gestanden! (Lebhafter Beifall.)

Oder wenn uns junge Traktoristen von 18 und 20 Jahren erklären: Ich verzichte in den nächsten drei Wochen auf persönliche Interessen und Vergnügen, ich bin bereit, zwei Schichten voll zu fahren - sind das keine Heldentaten, die unsere Menschen in der Landwirtschaft und in der Industrie vollbringen? Jawohl, liebe Genossen Künstler, geht in die Produktion, geht an die Arbeitsstätten! Dort werdet ihr nicht wenige, sondern Tausende von Helden dieser Art finden. (Lebhafter Beifall.)

Ebenso wie in der Feldwirtschaft sind wir mit der zusätzlichen Prämierung in der Viehwirtschaft verfahren. Ich kann sagen, daß wir für die zusätzliche Prämierung im vergangenen Jahr rund 25 000 DM im Wettbewerb für die Tagesnormübererfüllung ausgezahlt haben. Dieser materielle Anreiz im Wettbewerb war nicht nur für solche Leistungen entscheidend, wie sie die Beispiele zeigen, sondern trug im wesentlichen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität bei. Beeinflußt wurde die positive Entwicklung der letzten Jahre durch die im Betrieb erarbeiteten Pläne für wissenschaftlich-technischen Fortschritt und durch die ständige Qualifizierung unserer Mitglieder.

Liebe Genossen! Ich bin davon überzeugt, daß wir, wenn wir die vom Genossen Walter Ulbricht im Referat aufgezeigten Möglichkeiten und Beispiele der Entwicklung unserer gesamten Arbeit in unseren Parteiorganisationen richtig auswerten, damit viele Menschen unserer Republik für die Lösung unserer großen nationalen Aufgaben begeistern werden. (Beifall.)